

Presseinformation Nr. 1308_D

Pressefoto anbei

Micronas bietet ihre 3D HAL[®]-Sensor-Familien nun auch in bedrahteten Gehäusen zum Einsatz in der Automobilelektronik an

Mit dem TO92UP-Gehäuse hat Micronas ein AEC-Q100-qualifiziertes bedrahtetes Gehäuse mit einer Oberfläche von lediglich 29 mm² entwickelt und präsentiert damit eine weitere attraktive Gehäuseoption für ihre Hall-Effekt-Sensoren

Freiburg, 28. Mai 2013 – Micronas (SIX Swiss Exchange: MASN), anerkannt als zuverlässiger, weltweit agierender Partner für intelligente, sensorbasierte Systemlösungen im Automobil- und Industrieumfeld, kündigt heute die erfolgreiche Inbetriebnahme der TO92UP-Gehäuselinie an der Fertigungsstätte Freiburg an. Zunächst werden die auf der 3D HAL-Technologie basierenden HAL 36xy und HAL 38xy-Sensor-Familien zur erweiterten linearen Weg- und Winkelmessung im TO92UP-Gehäuse verfügbar sein.

Das 4-Pin-Gehäuse TO92UP wurde bei Micronas in Freiburg entwickelt und besitzt im Gegensatz zu üblichen TO92-Gehäuseformen um 5 mm verlängerte Beinchen. Die zusätzliche Länge ermöglicht Micronas' Kunden eine erhöhte Flexibilität bei der Platzierung der Sensoren, speziell in Bauraum-limitierten Applikationen. Der nur 1,5 mm flache Kunststoffkopf garantiert zuverlässige Messung von Magnetfeldern auch bei sehr kleinem Luftspalt.

Micronas' HAL 36xy- und HAL 38xy-Familien zur mehrdimensionalen Magnetfeldmessung eröffnen viele erweiterte Anwendungsmöglichkeiten in der Automobilelektronik, wie z.B. bei der Bestimmung von Drosselklappenstellungen mit Winkeln über 90° oder bei der Messung linearer Bewegungen bis zu einer Distanz von 40 mm. Die ersten 3D HAL-Familienmitglieder, HAL 3855 und HAL 3625, waren bislang ausschließlich im SOIC8 SMD-Gehäuse erhältlich. Im Gegensatz zu gelöteten SMD-Gehäusen sind geschweißte Gehäuse vibrations- und temperaturbeständiger, was besonders für Anwendungen im Motorraum von großer Bedeutung ist. Das neue, bedrahtete, schweiß- und lötbare TO92UP-Gehäuse ist daher die ideale Lösung bei Anwendungen im Hochtemperaturbereich bis T_A=160 °C, weil dort vermehrt Stanzgitter als leitfähiges Trägermaterial für eine Schweißverbindung verwendet werden.

Mit dem TO92UP bietet Micronas ihren Kunden eine vorteilhafte Alternative zu SMD-Gehäusen an, gerade für Anwendungen, bei denen keine Leiterplatte zum Einsatz kommt. Zum Beispiel bei der Neutralgangerkennung im Getriebe, in denen der Magnet sich nicht am Ende einer rotierenden Welle befindet, bietet

press release

Presseinformation Nr. 1308_D

Pressefoto anbei

das TO92UP-Gehäuse Montagevorteile. Der Sensor kann hier direkt neben der Welle (parallel) platziert werden.

Im Vergleich zum gängigen TO92UT stellt das neue 4-Pin-Gehäuse TO92UP trotz der vergleichsweise geringen Baugröße mehr Fläche für integrierte Schaltkreise (ICs) zur Verfügung. Dadurch wird die Integration weiterer Funktionen ermöglicht, um die Anforderungen unserer Kunden bei zukünftigen Entwicklungen zu erfüllen.

„Mit diesem neuen Gehäuse kombiniert Micronas ihr langjähriges, standort eigenes Design-Know-how mit den aktuellen Markttrends. Wir sehen zum Beispiel, dass im Bereich der PCB-freien Anwendungen der Bedarf an Sensoren mit integrierten Komponenten stetig steigt“ erklärt Dirk Behrens, Vice President Automotive bei Micronas. „Mit dem TO92UP-Gehäuse bieten wir unseren Kunden aus dem Automobilbereich jetzt – neben der SOIC8-SMD-Variante – ein sehr robustes Gehäuse für alle Anwendungen im Powertrain-Bereich, die eine hohe Zuverlässigkeit garantieren müssen.“

Das Leadframe des neuen TO92UP-Gehäuses besteht aus nicht-ferromagnetischem Material, sodass ein zu messendes Magnetfeld nicht beeinflusst wird. Bei der Herstellung des Gehäuses wird auch hier eine speziell entwickelte Low-Stress-Pressmasse verwendet, die den sonst auftretenden mechanischen Gehäusestress minimiert. Diese Eigenschaften garantieren eine erstklassige Qualität des Bauteils und sorgen für präzise und hochzuverlässige Magnetfeld-Messungen.

Mit dem RoHS-konformen TO92UP-Gehäuse liefert Micronas ein weiteres „Green Package“. Die Investition in die neu installierte TO92UP-Linie ist damit ein weiteres Bekenntnis von Micronas zu einem nachhaltigen Umweltschutz und ein weiterer Schritt zur langfristigen Sicherung des Freiburger Standorts.

Muster des neuen Gehäuses sind ab sofort erhältlich.

press release

Presseinformation Nr. 1308_D

Pressefoto anbei

#

Über Micronas

Micronas (SIX Swiss Exchange: MASN) ist als zuverlässiger, weltweit agierender Partner für intelligente, sensorbasierte Systemlösungen im Automobil- und Industrieumfeld anerkannt. Micronas bietet eine breite Auswahl an Hall-Sensoren und embedded Controllern für Smart Actuators für Automobil- und Industrieanwendungen, wie zum Beispiel Antriebsstrang, Chassis, Motormanagement und Komfortfunktionen.

Micronas zählt alle bedeutenden Hersteller der Automobilelektronik weltweit zu ihren Kunden, viele davon in einer dauerhaften, auf gemeinsamen Erfolg ausgerichteten Partnerschaft. Sitz der Holding ist in Zürich (Schweiz), der operative Hauptsitz befindet sich in Freiburg (Deutschland). Derzeit beschäftigt die Micronas Gruppe rund 900 Mitarbeiter. Weitere Informationen über die Micronas Gruppe und ihre Produkte erhalten Sie unter www.micronas.com

Lizenzhinweis: HAL 36xy/38xy verwenden Lizenzen des Fraunhofer Instituts für Integrierte Schaltkreise (IIS).

press release